

WPG Angebote im Schuljahr 2019/20



**Du hast Fragen?
Komm zum Marktplatz-WPG
am 5. 2. 2019, 12.15 bis 12.45 Uhr
Aula, 1. Stock**



Liebe SchülerInnen, liebe Eltern!

Die Wahlpflichtgegenstände, die die SchülerInnen ab der 6. Klasse wählen können, sind seit vielen Jahren ein wichtiges Lernangebot. In überschaubaren Gruppen (meist unter 15) können SchülerInnen Lerninhalte in Fächern, für die sie ein besonderes Interesse oder eine besondere Begabung mitbringen, vertiefen.

Als Teil des Schulentwicklungsprozesses bemühen wir uns, das Lernangebot für die SchülerInnen auszuweiten und transparenter zu machen. In den letzten Jahren sind zahlreiche innovative Lernangebote entstanden, die es in dieser Form nur an unserer Schule gibt.

Klare Angaben über Zielsetzungen und Inhalte einzelner Wahlpflichtgegenstände sollen nach Möglichkeit sicherstellen, dass SchülerInnen selbst einen Lernschwerpunkt nach ihren eigenen Interessen erstellen können.

Der erste Teil unseres WPG-Verzeichnisses enthält grundlegende Informationen über die Bedeutung der Wahlpflichtgegenstände im Stundenraster der Oberstufe und im Rahmen der mündlichen Matura. Für nahezu alle WPGs sind maturable Kombinationen wählbar. Sollte ein WPG nicht maturabel sein, ist das eigens gekennzeichnet. Sollten im Hinblick auf die Maturabilität Fragen oder Probleme auftauchen, werden wir möglichst flexibel und im Sinne der SchülerInnen reagieren. Der zweite Teil enthält eine Übersicht über die Wahlpflichtgegenstände, die für die SchülerInnen in den kommenden 6., 7. und 8. Klassen angeboten werden.

Für die WPGs gibt es Mindest-Teilnehmer-Zahlen. Wer ein WPG wählt, das aufgrund mangelnder Teilnehmerzahl nicht zustande kommt, muss ein anderes WPG wählen.

Wichtig! Die SchülerInnen wählen ihre WPGs jeweils NUR für das nächste Schuljahr; davon ausgenommen sind nur die zusätzlichen Fremdsprachen für die 6. und 7. Klasse.

Wir glauben, dass wir mit den WPGs einen wichtigen Beitrag zu einem vielfältigen Lern-Angebot und zu einer hohen Schulqualität leisten.

Mag. Edeltraud Mathis (MM), Mag. Reinhard Sepp (Direktor)

Die Bedeutung der Wahlpflichtgegenstände für die Reifeprüfung¹

¹ Zusammengestellt von Mag. Eugen Drexel (Administrator)

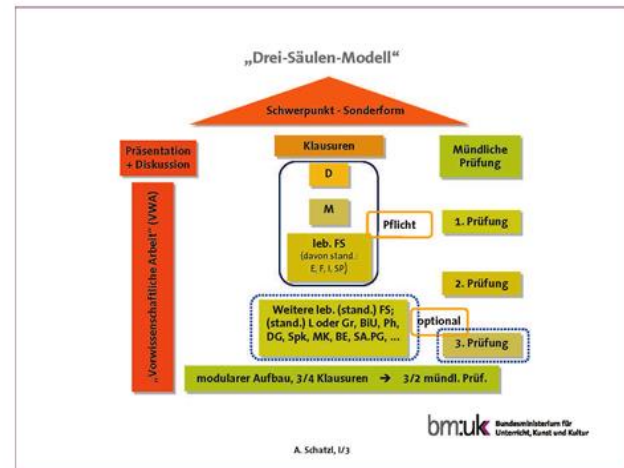
Durch die Wahlpflichtgegenstände können die SchülerInnen innerhalb des gesetzlichen Rahmens für die Stundentafel persönliche Schwerpunkte setzen.

Es gibt zwei grundlegende Arten von WPGs:

- WPGs zur Ergänzung (zusätzlicher, neuer Gegenstand); dazu zählen die zusätzlichen Fremdsprachen und das autonome Fach „Kommunikation und Medien-Werkstatt“.
- WPGs zur Vertiefung und Erweiterung eines besuchten Pflichtgegenstandes. Dazu zählen alle anderen WPGs.

Beide Arten haben bei der Ablegung der „Neuen AHS-Reifeprüfung“ eine große Bedeutung.

Fast alle WPGs sind „maturabel“. Wenn das für ein WPG ausnahmsweise nicht der Fall ist, ist es eigens angeführt.



Wie läuft die Reifeprüfung ab?

Die Grundlage der Reifeprüfung ist das „Drei-Säulen-Modell“ (Abb²).

Für alle SchülerInnen besteht die Reifeprüfung aus folgenden Teilen:

- Vorwissenschaftliche Arbeit
- 3 oder 4 schriftliche Prüfungen
- 2 oder 3 mündliche Prüfungen

Wie läuft die mündliche Prüfung bei der Reifeprüfung ab?

Ihre mündlichen Prüfungen können SchülerInnen selbst zusammenstellen. Bei zwei mündlichen Prüfungen muss die Summe der Jahreswochenstunden der beiden Gegenstände in der Oberstufe mindestens 10 Unterrichtsstunden betragen. Bei drei mündlichen Prüfungen muss die Summe der Jahreswochenstunden der drei Gegenstände in der Oberstufe mindestens 15 Unterrichtsstunden betragen. Zur Erreichung dieser Stundenzahlen können auch Wahlpflichtgegenstände unter Einhaltung bestimmter Regeln kombiniert werden.

Welche Rolle spielen die WPGs bei der mündlichen Prüfung?

WPG zur Ergänzung (zusätzlicher, neuer Gegenstand)

- Ein mindestens 4-stündiger WPG dieses Typs, der mindestens bis zur vorletzten Schulstufe unterrichtet wurde, ist als selbstständiges Prüfungsgebiet zugelassen.
- Ein 6-stündiger WPG „lebende Fremdsprache“ ist zur mündlichen Reifeprüfung auf dem GERS-Niveau A2 als selbstständiges Prüfungsgebiet zugelassen.
- Informatik ist eigenständig nur im sechsstündigen Gesamtausmaß mündlich maturabel.
- Die ergänzenden Wahlpflichtgegenstände Bildnerische Erziehung und Musikerziehung (7. und 8. Klasse) sind nur in Verbindung mit dem jeweiligen Pflichtgegenstand (5. und 6. Klasse) maturabel.

WPG zur Vertiefung und Erweiterung eines besuchten Pflichtgegenstandes:

Ein mindestens 4-stündiger WPG dieses Typs, der mindestens bis zur vorletzten Schulstufe unterrichtet wurde, ist als selbstständiges Prüfungsgebiet zugelassen.

² Bildquelle und weitere Informationen:

https://www.bmbwf.gv.at/schulen/unterricht/ba/reifepruefung.html#heading_S_ule_3_M_ndliche_Pr_fungen_

Wenn zwei Pflichtgegenstände die Summe von zehn Stunden nicht erreichen (zB PUP und Chemie), dann ist eine Kombination aus Pflichtgegenstand mit dem WPG möglich (zB Chemie, PUP – mit besuchtem WPG entweder aus Chemie oder PUP).

Wurde ein zweistündiger WPG „gebucht“, um auf die im Lehrplan festgesetzte Stundenanzahl zu kommen, ist dieser für eine Ergänzung auf 10 bzw. 15 Stunden zulässig.

Es ist nicht zulässig, zu einem Pflichtgegenstand den dazugehörigen WPG als weiteres Prüfungsgebiet zu wählen (zB GSPB und Wahlpflichtgegenstand GSPB).

Wieviele Wochenstunden WPG müssen in Summe gewählt werden? → 7. und 8. Kl. im SJ 2019/20

Zweig	WPG gesamt	Empfehlung 6./7./8. Klasse
ORG: bildnerischer Zweig	6 Stunden	2/2/2
ORG: musischer Zweig	4 Stunden	2/2/0 oder 0/2/2
Realgymnasium: itm-Zweig	4 Stunden	2/2/0 oder 0/2/2
Realgymnasium: NAWI-Zweig (r)	8 Stunden	2/4/2

Nach der Wahl für die 6. und 7. Klasse dürfen in allen Zweigen auf die WPG-Gesamtverpflichtung maximal 2 Stunden fehlen!

Wieviele Wochenstunden WPG müssen in Summe gewählt werden? → neu für 6. Klassen ab SJ 2019/20

Zweig	WPG gesamt	Empfehlung 6./7./8. Klasse
ORG: bildnerischer Zweig	6 Stunden	2/2/2
ORG: musischer Zweig	4 Stunden	2/2/0 oder 0/2/2
Realgymnasium: itm-Zweig	4 Stunden	2/2/0 oder 0/2/2
Realgymnasium: NAWI-Zweig (r)	neu 6 Stunden	2/2/2

Welche Regeln müssen bei der Wahl der WPGs eingehalten werden?

Zusätzliche neue Fremdsprachen müssen mindestens in der 6. und 7. Klasse – also mindestens vierstündig - gewählt werden. In der 6. Klasse dürfen in Summe maximal 4 Stunden gewählt werden. Mindestens ein WPG muss in der 7. oder in der 8. Klasse belegt werden.

Gruppe 1: zusätzliche Fremdsprachen

Italienisch

678ITA	Italienisch für Anfänger 1	Dr. Sylvie Meyer-Wagerl	Mi 7/8 (13.30 Uhr)
Schulstufen	6. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>L'Italia – il Belpaese / das schöne Land!</p> <p>Wir genießen es an die Adria in den Urlaub zu fahren, in Mailand einkaufen zu gehen oder in Rom das Kolosseum zu besichtigen. Was gäbe es dabei Schöneres, als sich mit den Menschen vor Ort in ihrer Landessprache zu unterhalten? Da uns Ferrari, Pizza, Lasagne und Gelato auch hier im alltäglichen Leben begleiten, ist es umso interessanter mehr über die italienische Mentalität zu erfahren.</p> <p>Ziel: Grundkenntnisse der italienischen Sprache auf dem Niveau A1</p> <p>Wortschatz und Grammatik werden in abwechslungsreicher, teils spielerischer Form erarbeitet. Weiters wird den TeilnehmerInnen die italienische Kultur, mit allem was dazu gehört (z.B. Musik, Filme, Mode, Essen, Geschichte, ...) nähergebracht.</p> <p>Italien ist nach Deutschland und der Schweiz das drittgrößte Exportland für Vorarlberg. Italienischkenntnisse wären also besonders für SchülerInnen, die später gerne in der heimischen Wirtschaft tätig wären, von großem Vorteil.</p>		
Leistungsbeurteilung / Benotung	Mitarbeit, Mitarbeitsüberprüfungen, Rollenspiele, Kurzpräsentationen, kleine Hausübungen (mündlich/schriftlich)		
Weitere Informationen	Eigenständig maturabel im Rahmen der mündlichen Matura (Niveau A2), wenn das WPG in der 6., 7. und 8. Klasse belegt wird		

678ITA	Italienisch für Anfänger 2	Dr. Sylvie Meyer-Wagerl	Mi 9/10 (15.20 Uhr)
Schulstufen	7. Klasse		
Zielgruppe	Stundenplaninformation; Fortsetzung des WPGs Italienisch für Anfänger 1 aus dem SJ 2018/19; das WPG wurde bereits gewählt.		

678ITA	Italienisch für Anfänger 3	Dr. Sylvie Meyer-Wagerl	Do 9/10 (15.20 Uhr)
Schulstufen	8. Klasse		
Zielgruppe	aufbauend für SchülerInnen aus dem WPG Italienisch für Anfänger		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>Vorbereitung auf die mündliche Matura. Der Fokus liegt auf dem monologischen und dialogischen Sprechen zu folgenden Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • La famiglia • Gli amici • Mangiare e bere • Feste e tradizioni • I vestiti • Viaggiare • I passatempo • La scuola • La giornata 		

Leistungsbeurteilung / Benotung	Mitarbeit, Kurzpräsentationen, kleine Hausübungen (v. a. mündlich)
Weitere Informationen	Dieses WPG ermöglicht (in Kombination mit dem Italienisch WPG Italienisch für Anfänger) die mündliche Matura (Niveau A2).

Russisch

678RUS	Russisch	Mag. Elena Hunkel	Mi, 7/8 (13.30 Uhr)
Schulstufen	6. und 7. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>Vorbereitung auf das internationale Zertifikat TRKI (Niveau A1/A2):</p> <ul style="list-style-type: none"> • die kyrillische Schrift lesen und schreiben können • solide Kenntnisse der Elementargrammatik und des Grundwortschatzes erwerben • eine kommunikative Kompetenz in aktuellen Alltagssituationen aufbauen und umfassend üben • Bewusstseinsarbeit (Bedeutung der sprachlichen Handlungsfähigkeiten im Alltag sowie im Beruf) <p>Die SchülerInnen können</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache und kurze Texte mit einem begrenzten Anteil unbekannter Wörter lesen und verstehen (Adresse, Billet, Aushänge- und Preisschilder, Reklame, Schlagzeilen in der Presse, TV-Programm, Stadtplan, Formular, persönliche Briefe) • Kurzmitteilungen schreiben, Formulare ausfüllen (Name, Land, Adresse, Tel./Fax), persönliche Briefe, Ansichtskarten sowie Briefadressen und -absender schreiben, eine Notiz machen, kurzen Tagesablauf schriftlich schildern... Und das alles auf... KYRILLIZA! • einfache Kontakt- und Orientierungsgespräche im Alltag führen (sich begrüßen, bekannt machen und verabschieden, einen Kontakt aufnehmen, bitten und danken, sich entschuldigen und zum Befinden äußern, Bedauern und subjektiven Eindruck ausdrücken, Verstehen bekunden, Nationalität und Wohnort angeben, sich nach Personen, Sachen, Orten, Verkehrsmitteln erkundigen, Vorhandensein und Besitz ausdrücken, Zeitangaben verstehen und ausdrücken, einfache Telefongespräche führen, eine Einladung machen, Freizeitbeschäftigung bekannt geben) • Bitten und Fragen verstehen sowie darauf reagieren <p>Lernformen: Praxisorientiertes Konversationstraining mit Rollenspielen, kommunikativen Übungen, Lese-, Sprech- und Schreibtechniken</p>		
Leistungsbeurteilung / Benotung	Benotung (laufende Mitarbeit im Unterricht, Arbeitsblätter)		
Weitere Informationen	Trotz der Turbulenzen an den Börsen und den chaotischen Verhältnissen in der Politik ist Russland eines der interessantesten und wichtigsten Länder dieser Erde. Russisch ermöglicht den Zugang zu anderen slawischen Sprachen und damit eine Auseinandersetzung mit aktuellen Inhalten und Denkformen, sowie mit kulturellen und historischen Werten aller slawischen Völker.		

Spanisch

678SPA	Spanisch	Mag. Andrea Gangl-Krojer	Do, 7/8 (13.30 Uhr)
Schulstufen	6. Klasse und 7. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	Vermittlung der Grundkenntnisse (Basisgrammatik) der spanischen Sprache bis auf Niveau A2+. Zu den Themenbereichen, die im Unterricht behandelt werden, zählen Freizeit, Reisen, Familie und Freunde, Gesundheit, spanische Küche, Feierlichkeiten, Bräuche, Einblicke in die Geschichte und Kultur Spaniens und Lateinamerikas, Filme, Musik etc.		
Leistungsbeurteilung	Mitarbeit, schriftliche Mitarbeitüberprüfungen, Hausübungen, Rollenspiele.		
Weitere Informationen	Das WPG Spanisch kann zweijährig (6./7.Kl.) oder dreijährig (6./7./8.Kl.) gewählt werden.		

678 SPA	Spanisch, Fortsetzung	Mag. Andrea Gangl-Krojer	Mi, 7/8 (13.30 Uhr)
Schulstufen	7. Klasse		
Anmerkung	Stundenplaninformation; Fortsetzung aus dem SJ 2016/17; wurde bereits gewählt		

678SPA	Spanisch	Mag. Andrea Gangl-Krojer	Mi, 9/10 (15.20 Uhr)
Schulstufen	8. Klasse		
Zielgruppe	Nur für SchülerInnen, die bereits zwei Jahre WPG Spanisch besucht haben.		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	Vermittlung der Grundkenntnisse (Basisgrammatik) der spanischen Sprache bis auf Niveau A2+. Zu den Themenbereichen, die im Unterricht behandelt werden, zählen Freizeit, Reisen, Familie und Freunde, Gesundheit, spanische Küche, Feierlichkeiten, Bräuche, Einblicke in die Geschichte und Kultur Spaniens und Lateinamerikas, Filme, Musik etc.		
Leistungsbeurteilung / Benotung	Mitarbeit, schriftliche Mitarbeitüberprüfungen, Hausübungen, Rollenspiele.		

Gruppe 2: schulautonome WPGs und ergänzende WPGs

Autonomes WPG: Kommunikation und Medien

678ME1	S-Radio. Radiowerkstatt. Radio zum Selbermachen	Mag. Klaus Peter	Do 7/8 (13.30 Uhr)
Schulstufen	6., 7. oder 8. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>Es werden Radiosendungen zu verschiedenen Themen in Kleingruppen produziert.</p> <p>Im Kurs werden die nötigen Voraussetzungen dafür gelernt: Grundlagen der Tontechnik, Recording und Audiotbearbeitung am Computer, Podcasting,</p> <p>Weitere Inhalte sind dem Bereich der Medienkunde zuzuordnen: Sendeformate im Radio, Interviewführung, Grundlagen der Moderation, Urheberrecht, die Österreichische Radiogeschichte und Musikjingles</p> <p>Workshops mit erfahrenen Radiomoderatoren sowie Besichtigungen von zwei Tonstudios ergänzen die Kursinhalte.</p> <p>Themenpools Matura</p> <ul style="list-style-type: none"> • Radiolandschaft Österreich (Geschichte, öffentlich rechtliche Radios, Privatradios, Freie Radios) • Medien- und Urheberrecht (Medienethik) • Radiojournalismus (Sprache, Moderation, Interview, Livegespräch) • Sendungsgestaltung (Sendeformate, Sendepanung) • Technische Basics (Mischpult, Mikrofonkunde, Aufnahmegeräte) • Softwaretechnik (Garageband, Audacity) 		
Leistungsbeurteilung	Beurteilt werden neben der Mitarbeit v.a. auch die Radiobeiträge. Diese werden auch als Podcast der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.		

67D1	Kommunikation, Rhetorik und Selbstmanagement	Mag. Edeltraud Mathis	Mi 7/8 (13.30 Uhr)
Schulstufen	6. oder 7. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>„Die wirkungsvollsten Reden sind die, bei denen die Zuhörer das Menschliche spüren: Gefühle, Träume, Fantasie.“ (Chris Anderson, Kurator TED)</p> <p>Gut reden und gut zuhören zu können, ist in der heutigen Zeit in vielen sozialen Situationen wichtig. Beide Fähigkeiten sind uns meistens nicht in die Wiege gelegt. Doch wir können sie lernen. Die auf die Antike zurückgehende Tradition der Rhetorik (= Kunst der öffentlichen Rede) zeigt uns, wie das geht.</p> <p>Das WPG soll das Wissen und die Fähigkeiten vermitteln, die uns helfen, in öffentlichen Redesituationen zu überzeugen. Wir lernen Reden oder Gespräche professionell vorzubereiten, selbstsicher zu halten und kritisch zu reflektieren. Theorie und praktisches Erproben (Übungen, kommunikative Rollenspiele, Präsentationen und Reden halten ...) sollen sich gleichwertig ergänzen.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation und Rhetorik. Theoretische Modelle und ihre Bedeutung für die Praxis. 		

	<ul style="list-style-type: none"> • nonverbale Elemente der Kommunikation verstehen und anwenden können: paraverbale Elemente, Körpersprache (Haltung, Gestik, Mimik), Stimme • inhaltliche Elemente der Kommunikation verstehen und einsetzen können: die Bedeutung der richtigen Wortwahl; mit Bildern und Geschichten bewegen; mit Argumenten überzeugen. • monologisches Sprechen: Sachrede und Meinungsrede • dialogisches Sprechen: in Diskussionen und Debatten überzeugen • Selbstmanagement: eigene Stärken und Schwächen in kommunikativen Situationen kennenlernen; Stress und Techniken der Stressbewältigung kennen lernen und ausprobieren; Feedback
Leistungsbeurteilung / Benotung	<ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit und aktive Teilnahme an Übungen • Eigene Redebeiträge / Referate / Präsentationen (inklusive Vorbereitung und Reflexion); Bereitschaft zur Arbeit mit Feedback-Techniken und Kamera • Mappe inklusive Portfolio (mit fremden und eigenen Texten)

Gruppe 3: vertiefende Wahlpflichtgegenstände

(alphabetisch nach Fächern geordnet)

Bewegung und Sport

67SPK2	Erscheinungsformen und theoretische Grundlagen des Sports	Mag. Susanne Hutter-Hinteregger	Mi 7/8. (13.30 Uhr)
Schulstufen	<ul style="list-style-type: none"> • 6. oder 7. Klassen 		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<ul style="list-style-type: none"> • Arten des Krafttrainings: Bsp.: „Bodybuilder versus Kletterer“ • Arten des Ausdauertrainings: Puls, Pulswerte und deren Interpretation • Olympische Spiele: Wurzeln des Sports bis zu den Spielen der Gegenwart • Sport und Angst: Optimale Wettkampfvorbereitung; Extremsport • „Vom Talent zum Weltklasesportler“: Trainingsplanung, Trainingssteuerung 		
Leistungsbeurteilung / Benotung	Aktive Mitarbeit, Arbeitsaufträge und Präsentation der Ergebnisse		

Bildnerische Erziehung

678BE3	Ausstellungen	Mag. Severin Hagen	Do, 7/8 (13.30 Uhr)
Schulstufen	6., 7. oder 8. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>Ausstellungen sind erfolgreiche Formen der Wissens- und Kulturvermittlung.</p> <p>Im Zentrum des WPGs stehen Besuche verschiedener Ausstellungen, von historischen oder wissenschaftlichen Themasausstellungen bis zu Kunstaussstellungen. Führungen und Gesprächen mit Personen die an der Entstehung von Ausstellungen beteiligt sind (wissenschaftliche Mitarbeiter, Kuratoren, Ausstellungsarchitekten, usw.) ermöglichen aufschlussreiche Einblicke in das Ausstellungswesen.</p> <p>In einem kleinen historischen Rückblick wird zudem die Entstehungsgeschichte der modernen Ausstellung nachgezeichnet.</p>		

	Über das ganze Schuljahr hinweg werden in Gruppenarbeiten Ausstellungen zu selbst gewählten Thema erarbeitet und am Ende des Jahres präsentiert.
Leistungsbeurteilung / Benotung	Protokoll und Analyse einer der besuchten Ausstellungen (1.Semester) Entwicklung und Gestaltung einer kleinen Ausstellung zu einem selbst gewählten Thema (Gruppenarbeit; 2. Semester)

Biologie und Umweltkunde

67BU1	Mensch und Gesundheit	Mag. Markus NUSSBAUMER	Do 7/8 (13.30 Uhr)
Schulstufen	6., 7. oder 8. Klasse		
Zielgruppe	Schülerinnen und Schüler die sich für Menschen, deren Lebensstil und ihre Gesundheit interessieren		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>Inhalte</p> <ol style="list-style-type: none"> 16 Stunden Grundkurs für die Erste Hilfe mit einer lebenslang gültigen Bestätigung (gültig für alle Führerscheinklassen!) Gesundheit und Krankheit: Kenntniserwerb von Anatomie und Physiologie des menschlichen Körpers, Kenntnis der verschiedenen Erkrankungen bei Menschen Vorbereitung für die Aufnahmeprüfungen im Fachbereich Humanmedizin, Biologie, diverse Nawi Studienrichtungen, Bearbeitung von möglichen Prüfungsfragen <p>Themenpool</p> <ol style="list-style-type: none"> Skelett und Muskulatur (Aufbau, Knochen, Gelenke, Wirbelsäule, Verletzungen, Funktion der Muskulatur) Erste Hilfe - Basics (Basismaßnahmen, Rettungskette, Verkehrsunfall, Gefahrenstoffe) Erste Hilfe – Professional (Defibrillation, Akute Notfälle, Der regungslose Notfallpatient) Ernährung und Bewegung (Die gesunde Ernährung, Essstörungen, Verdauungsorgane, Nahrungsbestandteile, BMI, Blutwerte, Krankheitsbilder) <p>Methoden Verschiedene Übungen, praktisches Arbeiten im Biologielabor, praktische Erste-Hilfe Maßnahmen (Reanimation, Versorgung von Wunden,..)</p> <p>Exkursionen Besuch der Rettungsleitstelle Vorarlberg, evt. Krankenhaus Dornbirn, Blutlaor</p>		
Leistungsbeurteilung / Benotung	Praktische Prüfung und Prüfungsgespräch		
Weitere Informationen	max. 18 SchülerInnen		

67BU2	Ökologie und Biologie in der Praxis	DI Mag. Matthias Mair	Mi 7/8 (13.30 Uhr)
Schulstufen	7. oder 8. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<ul style="list-style-type: none"> Landwirtschaft: Der Wandel der Kulturlandschaft in Vorarlberg. Exkursion zum Bauernhof. Arten von Landwirtschaft weltweit und ihre Auswirkungen. Klimawandel: Wieso, woher, inwiefern? Der globale Klimawandel und die Auswirkungen auf jeden von uns. 		

	<ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltigkeit: Ökologischer Fußabdruck, CO₂-Fußabdruck, mehr mit weniger? Genussvoller Konsum. • Stehende Gewässer: Lebendiges im und am Wasser, Besuch der Fischzuchtanstalt am Bodensee. Ökologie der Fische & Sektion einer Forelle. • Fließgewässer: Beurteilung der Güte eines Fließgewässers in biologischer, morphologischer und chemischer Hinsicht. Beprobung der Dornbirner Ache in Bezug auf Gewässergüte, Besuch der Kläranlage in Dornbirn. • Naturschutz: Gesetzliche Bestimmungen, Rote Listen, Ornithologische Exkursion ins Rheindeltagebiet und ins Natura 2000 Gebiet Fohramoos am Bödele. • Zusätzliche Themen nach Interesse und Angebot: Besuch interessanter Ausstellungen, Vorträge, Teilnahme an Wettbewerben, Flurreinigung an der Dornbirner Ache, etc.
Leistungsbeurteilung / Benotung	Immanenter Prüfungscharakter, Mitarbeit in den Einheiten und Erstellung von 1-2 Protokollen zu Lehrausgängen. Abhalten von Präsentationen.
Weitere Informationen	Maturabel mit dem zweiten WPG aus Biologie (Mensch und Gesundheit)

Deutsch

67D1	Kommunikation, Rhetorik und Selbstmanagement	Mag. Edeltraud Mathis	Mi 7/8 (13.30 Uhr)
Schulstufen	6. oder 7. Klasse		
Anmerkung	identisch mit dem autonomen WPG „Kommunikation, Rhetorik und Selbstmanagement“ (Inhalte und Ziele siehe S. 8). Im Rahmen der Matura zählt es auch für das Kernfach Deutsch.		

678D8	Theaterwelten	Mag. Markus Riedmann	Do 7/8. (13.30 Uhr)
Schulstufen	6., 7. oder 8. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>Der Unterricht besteht zum Großteil aus praktischer Theaterarbeit. Ausgehend von bestehenden Texten (oder von eigenen Themen) werden wir kleinere und größere Inszenierungen gemeinsam erarbeiten. Wir lernen verschiedene Theaterformen kennen und befassen uns mit Körperausdruck, Sprache, Figurenarbeit, Improvisation, szenischer Arbeit und Regie.</p> <p>Die theoretische Auseinandersetzung mit ausgewählten Kapiteln aus der Welt des Theaters ist ein unverzichtbarer Bestandteil des Unterrichts</p>		
Leistungsbeurteilung / Benotung	Erstellung eines Portfolios. Praktische Unterrichtsbeiträge.		
Weitere Informationen	Der Unterricht bietet offene Lernsituationen an, die den Lernenden eigene Entscheidungsspielräume und Verantwortung einräumen und der Fantasie Gestaltungsraum lassen		

678D6	Medien und Journalismus	Mag. Michael Lins	Do 7/8 St (13.30 Uhr)
Schulstufen	6., 7. oder 8. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>Lügenpresse-Schreier, Fake-News-Verbreiter und Verschwörungstheoretiker gehen dir auf die Nerven? Mach es besser und lerne ...</p> <ul style="list-style-type: none"> Ideen, Meinungen, Berichte verständlich und anschaulich zu erklären Recherchieren und Journalistin oder Journalist zu sein Teamwork und Kooperation über Klassen und Jahrgänge hinweg <p>Wodurch</p> <ul style="list-style-type: none"> Exkursionen zu und Zusammenarbeit mit Zeitungsredaktionen für lokale, nationale und internationale Medien Recherchetrips: Wo und wie lassen sich gute „Stories“ finden? Redaktionssitzungen in der Schule 		
Leistungsbeurteilung / Benotung	Semesterweise Veröffentlichung der Schoren-VN, Benotung der redaktionellen Leistung (Texte und dazu passende Bilder).		
Weitere Informationen	Gelegentlich geblockte Einheiten (Exkursionen usw.), dafür Entfall davor oder danach nach Vereinbarung!		

Englisch

78E2	Cambridge English: First (Cambridge Certificate)	Mag. Kristen Gilbert; Mag. Gerda Nägele-Dalpra	Mi 7/8 (13.30 Uhr)
Schulstufen	7. Klasse		
Zielgruppe	<p>SchülerInnen, die ihr Sprachniveau in Englisch auf die Stufe B2 anheben bzw. festigen wollen, um das internationale Sprachdiplom <i>Cambridge English: First</i> abzulegen.</p> <p>SchülerInnen, die die Advanced Prüfung (C1) absolvieren möchten, können sich ebenfalls für dieses WPG anmelden.</p>		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>This course will cover all four language skills (Reading, Listening, Writing, Speaking), as well as knowledge of grammar and vocabulary. We will use real-life situations as a context to help us learn to communicate more effectively and learn English skills needed for study and work.</p> <p>Students will have the opportunity to take the <i>Cambridge English: First</i> exam. This exam covers the following areas: Reading and Use of English (75 min.), Listening (40 min.), Writing (80 min.), Speaking (14 min.).</p> <p>By passing the exam, you show that</p> <ul style="list-style-type: none"> you can understand texts from publications such as books, newspapers, and magazines you can write different text types, such as an articles, essays, reports, and letters you can follow a range of spoken material, such as the news and everyday conversations <p>you can communicate effectively in face-to-face situations.</p>		
Leistungsbeurteilung / Benotung	In-class participation; school exercises and homework; written and oral exams		
Weitere Informationen	Nicht-maturabel; The <i>Cambridge English: First</i> exam will be taken at the Wifi in Dornbirn in June or October. Examination fee: about €150 (optional) Book: about €60 (obligatory)		

Ethik

678GSPB7	Gesellschaftsthemen im Wandel (Geschichte und Ethik)	Mag. Stefan Breuss	Do 7./8. St
Schulstufen	6., 7. oder 8. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>Wir untersuchen aktuelle politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Themenfelder im Hinblick auf ihre historische Perspektive. Insbesondere berücksichtigen wir dabei ethische Fragestellungen. Daraus leiten wir Szenarien für zukünftige Entwicklungen ab.</p> <p>Zum Beispiel:</p> <p>Umgang mit Minderheiten heute \leftrightarrow Umgang mit Minderheiten in der Vergangenheit \leftrightarrow Betroffene Werte (Toleranz, Gleichheit, Freiheitsrechte,...)</p> <p>Themenvorschläge:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Krankheit und Gesundheit • Migration • Menschenrechte • Jugend und Heranwachsen • Sklaverei und Abhängigkeitsverhältnisse • Identität: Das Eigene und das Fremde 		
Leistungsbeurteilung / Benotung	Mitarbeit im Unterricht, Kurzreferate und Zusammenfassungen.		

678ETH2	Soziale Berufsfelder in Theorie und Praxis	MMag. Dr. Thomas Waibel	Mi 7./ 8. St. (13.30 Uhr)
Schulstufen	6., 7. oder 8. Klasse		
Zielgruppe	SchülerInnen mit Empathie und Sozialkompetenz, die sich auf Menschen einlassen, sie begleiten und ihnen Unterstützung anbieten.		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<ul style="list-style-type: none"> • Im Wintersemester wird in einer zur Auswahl stehenden sozialen Einrichtung in Vorarlberg ein Praktikum absolviert, im Sommersemester in einer anderen; • Kennenlernen verschiedener sozialer Einrichtungen und Tätigkeitsbereiche einer Sozialarbeiterin/eines Sozialarbeiters, von Mitarbeiter/innen pflegender Berufe; • Mitarbeit im jeweiligen Einsatzbereich; • Derzeit beteiligte Organisationen: Lebenshilfe Vorarlberg (Werkstätten Dornbirn Bildgasse und zukünftig auch Hohenems), Kinderdorf Vorarlberg/Familienempowerment, Tagesbetreuung für alte Menschen, Pflegeheime der Stadt Dornbirn, Lerncafés der Caritas (Dornbirn, Lustenau und Götzis) • Theoretische Inputs zur „Sozialen Arbeit“ zu Beginn des jeweiligen Semesters • Reflexion der Tätigkeiten gemeinsam mit der Lehrperson/MitarbeiterInnen der Organisationen; • Erlernen und Anwendung unterschiedlicher Kommunikationsstrategien (z.B. im Zusammensein mit alten Menschen, Menschen mit Behinderung, Kindern und Jugendlichen); • Konstruktives Umgehen mit Konflikten lernen; • Sozialkompetenz und Organisationsfähigkeit stärken; 		

Leistungsbeurteilung / Benotung	Regelmäßige Anwesenheit in der Einrichtung; Führen eines Lerntagebuches; Organisation und Durchführung eines kleinen Projekts in der Einrichtung; Erfahrungsbericht im Rahmen einer Präsentation;
Weitere Informationen	Maturabel in Kombination mit dem WPG von Prof. Breuss

Französisch

6F1	Le français avec plaisir / Französisch mit Freude	Dr. Sylvie Meyer-Wagerl	Do 7/8 (13.30 Uhr)
Schulstufen	6. Klasse		
Zielgruppe	Französisch im Regelunterricht		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>Es geht in diesem WPG v.a. um spielerische Erweiterung des Wortschatzes und der vorhandenen Französischkenntnisse. Die französische Sprache hören und sehen (Filme), spüren und kosten (Spezialitäten), sprechen.</p> <p>Programmauszug:</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Chocolat“ (Film + Schokoladeverkostung) • Rallye: Französisch und französische Produkte in Dornbirn • Paris et le film „Paris je t’aime“ • Musik und die Filme „Les Choristes“, u.a. • L’atelier du français: auf Wunsch der SchülerInnen werden Grammatikthemen erklärt, bzw. spielerisch wiederholt. Spiele, Übungen <p>Die mündliche (auch schriftliche) Kompetenz wird in einer angstfreien Umgebung verbessert.</p> <p>Die Unterrichtssprache ist leichtes Französisch und Deutsch.</p>		
Leistungsbeurteilung / Benotung	Mitarbeit: Aufmerksamkeit im Unterricht, Ordner, kleine Präsentation (5 Min.)		
Weitere Informationen	<p>Es gibt keine Schularbeiten oder Tests!</p> <p>Eigenständig maturabel im Rahmen der mündlichen Matura (Niveau B1), wenn das WPG in einer weiteren Schulstufe belegt wird.</p>		

Geographie und Wirtschaftskunde

78GWK4	Faszination Erde	Mag. Amann Astrid	Mi 7./8. St. (13.30 Uhr)
Schulstufen	6., 7. oder 8. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<ul style="list-style-type: none"> • Naturparadiese der Erde (Wildes Australien, Amazonasgebiet, Serengeti, Fidschi-Inseln, Yellowstone Park, ...) • Geheimnisse der Erde (Bermudadreieck, Atlantis, ...) • Naturwunder und Phänomene (Halos, Fischregen, Big Hole, ...) 		

	<ul style="list-style-type: none"> • Faszination Weltall (Von roten Riesen und weißen Zwergen, Schwarze Löcher und gibt es außerirdisches Leben?) • Tornados – Zorn des Himmels und Vulkane – Götter des Feuers • Völker der Erde - Überlebensstrategien: Pygmäen, Penan, Aucas, Xingus und Himbas • Weltrekorde der Erde <p>Der Planet Erde soll in seiner gesamten Schönheit erfasst werden und als kostbares, schützenswertes Juwel erachtet werden.</p>
Leistungsbeurteilung / Benotung	aktive Mitarbeit, Präsentation eines Themenbereichs, Protokoll erstellen zu einem Film

78GWK4	Faszination Erde	Amann Astrid	Do 7./8. Kl
Schulstufen	6., 7. oder 8. Kl.		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<ul style="list-style-type: none"> • Naturparadiese der Erde (Wildes Australien, Amazonasgebiet, Serengeti, Fidschi-Inseln, Yellowstone Park, ...) • Geheimnisse der Erde (Bermudadreieck, Atlantis, ...) • Naturwunder und Phänomene (Halos, Fischregen, Big Hole, ...) • Faszination Weltall (Von roten Riesen und weißen Zwergen, Schwarze Löcher und gibt es außerirdisches Leben?) • Tornados – Zorn des Himmels und Vulkane – Götter des Feuers • Völker der Erde - Überlebensstrategien: Pygmäen, Penan, Aucas, Xingus und Himbas • Weltrekorde der Erde <p>Der Planet Erde soll in seiner gesamten Schönheit erfasst werden und als kostbares, schützenswertes Juwel erachtet werden.</p>		
Leistungsbeurteilung / Benotung	aktive Mitarbeit, Präsentation eines Themenbereichs, Protokoll erstellen zu einem Film		

Geschichte, Sozialkunde und politische Bildung

678GSPB7	Gesellschaftsthemen im Wandel der Zeit (Geschichte und Ethik)	Mag. Stefan Breuss	Do 7./8. St
Schulstufen	6., 7. oder 8. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>Wir untersuchen aktuelle politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Themenfelder im Hinblick auf ihre historische Perspektive. Insbesondere berücksichtigen wir dabei ethische Fragestellungen. Daraus leiten wir Szenarien für zukünftige Entwicklungen ab.</p> <p>Zum Beispiel:</p> <p>Umgang mit Minderheiten heute \leftrightarrow Umgang mit Minderheiten in der Vergangenheit \leftrightarrow Betroffene Werte (Toleranz, Gleichheit, Freiheitsrechte,...)</p> <p>Themenvorschläge:</p>		

	<ul style="list-style-type: none"> • Krankheit und Gesundheit • Migration • Menschenrechte • Jugend und Heranwachsen • Sklaverei und Abhängigkeitsverhältnisse • Identität: Das Eigene und das Fremde
Leistungsbeurteilung / Benotung	Mitarbeit im Unterricht, Kurzreferate und Zusammenfassungen.

678GSPB2	Bedeutende Ereignisse der Zeitgeschichte	Mag. Fischer Martin	Mi, 7./8. St. (13.30 Uhr)
Schulstufen	6., 7. oder 8. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>Exemplarisch: Spanischer Bürgerkrieg, 1968 und RAF, Das Ende von Jugoslawien, Geheimbünde, Fremdenlegion, Kuba – Revolution – Kubakrise – neuere Entwicklungen, Verarbeitung von Zeitgeschichte im Spielfilm.</p> <p>Themenvorschläge von SchülerInnen sind willkommen!</p> <p>Stoffvermittlung durch Skripten, SchülerInnen-Recherchen und viele Zeitdokumente.</p> <p>Exkursionen: z.B. Stadtarchiv, Landesbibliothek, Landtag, jüdisches Museum, gegebenenfalls aktuelle Ausstellungen/Präsentationen/Vorträge</p>		
Leistungsbeurteilung / Benotung	Engagement und Mitarbeit im Unterricht, Einbringen von selbstrecherchierten Erkenntnissen, ein Referat über ein zeitgeschichtliches Ereignis eigener Wahl pro Schuljahr mit Handout für alle TeilnehmerInnen bilden die Grundlage für die Beurteilung		
Weitere Informationen	Weiterführung des WPGs im SJ 2020/21 für die 7./8.Klassen geplant		

67GSPB8	Erasmus-Plus Projekt: Schüleraustausch mit Portugal oder Rumänien	Sabine Petzak (Koord.), Markus Riedmann, Anna Schiller, Christoph Wallmann, Sabine Wörndle	Mi 7./8. (13.30 Uhr)
Schulstufen	6. oder 7. Klassen		
Zielgruppe / Voraussetzungen	Teilnahme nur für WIRKLICH interessierte Schülerinnen und Schüler		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>„Offene Gesellschaft – Offene Schule. Förderung von demokratischer Bildung und Toleranz durch internationalen Fachaustausch“</p> <p>Das WPG wird in 4 Modulen (zu je ca. 2 Monaten) abgehalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Modul 1 (Christoph Wallmann): Geopolitischer Hintergrund der beiden Länder Portugal und Rumänien: Gemeinsam werden wir diese beiden Länder geografisch, historisch und politisch besser kennen lernen und die „Basics“ erarbeiten. • Modul 2 (Sabine Wörndle): „Politische Debatte“: Zu einer funktionierenden Demokratie gehört auch eine funktionierende Streitkultur. Wir werden uns in diesem Block mit der Debatte auseinandersetzen und das Gelernte in unserer eigenen Polit-Talkshow umsetzen. 		

	<ul style="list-style-type: none"> • Modul 3 (Markus Riedmann): Mit theatralen Mitteln werden wir uns dem Thema „offene Gesellschaft – offene Schule“ annähern und am Schluss eine Aufführung gestalten. • Schüleraustausch: Wir reisen für eine Woche zu unseren Partnern nach Portugal ODER Rumänien (wird noch ausgelost). Reisekosten und Aufenthaltskosten werden komplett aus dem ERASMUS+ Topf bezahlt. Für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler entstehen keine Kosten! • Modul 4 (Anna Schiller): Sicherung und Aufarbeitung der Eindrücke und Erfahrungen im Gastland in verschiedenen Formen künstlerischer Auseinandersetzung.
Leistungsbeurteilung / Benotung	Die erfolgreiche Absolvierung der Module berechtigt zur Teilnahme an der Reise.
Weitere Informationen	Voraussetzung für die Aufnahme ins WPG ist ein persönliches „Motivations-Schreiben“ der Interessierten und die Verpflichtung zur Aufnahme eines Gastschülers / einer Gastschülerin in die Familie (5-7 Tage) Dieses WPG ist NICHT maturabel!

Informatik

678INF8	Robotik	Mag. Michael Lins	Mi 7./8. Stunde (13.30 Uhr)
Schulstufen	6., 7. oder 8. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>BORG <Robotik> FH Vorarlberg</p> <p>Automatische Essenslieferungen in Krankenhäusern, Parkhilfen im Auto oder Montageroboter:</p> <p>Wir gehen der Faszination dieser Dinge auf den Grund und zerpflücken Roboter vom „Brain“ ausgehend, über „The Thought“ bis hin zum „Body“, um dann eigenständig einen selbstfahrenden Roboter zu bauen.</p> <p>Wie machen wir das?</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Hirnaufbau eines Roboters kennen lernen (Microcontroller, Schaltungen) 2. Seine Gedanken erschaffen (Datenstrukturen, Behaviours) 3. Gedanken auch ausführen lassen (1. u. 2. auf Rädern o.ä.) <p>An der FH Vorarlberg gibt es über das Jahr verteilt vertiefte Einblicke und Workshops zum Thema „Roboter“.</p>		
Leistungsbeurteilung / Benotung	Projektumsetzungen, kleinere Überprüfungen anhand Fragenkatalog, Mitarbeit		
Weitere Informationen	Mindestens acht Nachmittagsblöcke an FHV (drei bis vier Stunden, zB 13.30 bis 16.30 Uhr), dafür Entfall des WPGs davor oder danach nach Vereinbarung!		

678INF10	Programmieren mit Raspberry Pi	Mag. Harald Bartenstein	DO 7/8 (13.30 Uhr)
Schulstufen	6. Klasse, 7. Klasse oder 8. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>Raspberry Pi / Programmieren mit Python</p> <p>Erlernen der Programmiersprache Python und das realisieren eines Projektes mit Hilfe der Programmiersprache Python und des Raspberry Pi.</p> <p>Bsp.: Herzfrequenzmessgerät, Überwachungskamera, Slow Motion Filme erstellen, Wetterstation, Temperaturregler für BBQ-Smoker, Auswerten von Daten (Wetterballon) und vieles meh</p>		

678INF11	Spiel- und Animationsentwicklung in 3D.	DI (FH) Mario Wüschner MA MSc	Mi, 6./7./8. (13.30 Uhr)
Schulstufen	6. oder 7. Klassen		
Zielgruppe	Schüler/innen, die an Spielen und Simulationen interessiert sind und selber eigene Games oder Animationen veröffentlichen wollen		
/Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>Es werden Demo-Spiele und Simulationen teils per Drag and Drop erstellt, hauptsächlich aber in C# ausprogrammiert. Programmierwissen wird nicht vorausgesetzt und es erfolgt eine gründliche Einschulung. Die 3D-Spielfiguren werden teils selbst mit Blender oder Makehuman erstellt, hauptsächlich aber als kostenlose Unity Assets verwendet. Alle Spiele/Simulationen können auf mehreren Betriebssystemen veröffentlicht werden. Thematisiert wird ebenfalls der Einsatz von Virtual Reality in Unity. Das BRG/Borg Schoren ist eine Education-Partnerschule von Unity und erhält besondere Unterstützung für Schulungen.</p> <p>Infolinks:</p> <ul style="list-style-type: none"> • https://unity3d.com/de • https://www.blender.org <p>Wichtig: Schüler/innen können NUR mit EIGENEM Notebook teilnehmen, der Einsatz von SchulPCs ist nicht möglich. Die (Gratis)Software Unity, Blender und MakeHuman wird von der Schule gestellt</p>		
Leistungsbeurteilung / Benotung	Projektarbeiten eigener Spiele/Animationen/Simulationen		

Psychologie und Philosophie

78PUP1	Was ist der Mensch?	Mag. Wolfgang Prantl	DO 7/8 (13.30 Uhr)
Schulstufen	7. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>Seit der Mensch über sich selber nachdenkt, weiß er, dass er sowohl zu Gutem als auch zu Bösem fähig ist. Jedes Individuum besitzt verschiedene positive Fähigkeiten und soziale Qualitäten, aber jeder Mensch erlebt sich immer wieder auch destruktiv oder bösartig.</p> <p>Wir befassen uns in diesem WPG mit den psychologischen Ursachen dieser Zwiespältigkeit. Wir lernen Beispiele oder Fallgeschichten kennen, die uns zeigen, wie altruistisch und engagiert manche Menschen ihr Leben gestalten, und auch wie aggressiv und menschenverachtend andere agieren. „Tragen wir Menschen beide Möglichkeiten in uns? – Wenn ja, warum?“</p> <p>Wir werden versuchen auf diese Frage Antworten zu finden bei verschiedenen Philosophen, Soziologen und Evolutionsforschern, die sich mit dieser Thematik beschäftig(t)en. Auch moderne, wissenschaftliche Ergebnisse, zum Beispiel aus der Gehirnforschung, werden in unsere Diskussion einfließen. Dabei setzen wir uns auch mit verschiedenen Filmen auseinander, welche den einen oder anderen Aspekt unserer Fragestellung beleuchten.</p>		
Leistungsbeurteilung / Benotung	Die Benotung ergibt sich aus einem Mix an Mitarbeit im Unterricht, Engagement in der Diskussion, Verfassen eigener Texte oder Essays und dem Vortragen von Kurzreferaten.		

78PUP3	Geist und Gehirn	Mag. Wolfgang Prantl	MI 7/8 (13.30 Uhr)
Schulstufen	8. Klasse		
Beschreibung WPG: Inhalte / Ziele / Methoden ...	<p>Der Mensch unterscheidet sich in erster Linie durch ein sehr hochentwickeltes und stark strukturiertes Großhirn (Cortex) von den anderen Organismen. Deshalb werden wir uns zuerst mit dem Aufbau und der Funktionsweise dieses Organs beschäftigen. Wir lernen, wo im Gehirn bestimmte Aktivitäten stattfinden. Dabei gehen wir auch auf die Methoden der modernen Gehirnforschung ein.</p> <p>In der Folge beschäftigen wir uns damit, was in unserem Gehirn bei Lernprozessen geschieht, wie man diese fördern oder auch behindern kann.</p> <p>Weiters versuchen wir Antworten oder Theorien auf die Frage zu finden, warum sich unser wichtigstes Organ im Laufe der Evolution gerade so entwickelte.</p> <p>Diese theoretischen Auseinandersetzungen führen letztendlich zur philosophischen Grundfrage: Was ist Bewusstsein?</p> <p>Wichtig ist auch die Bereitschaft, sich mit den Ergebnissen der modernen Gehirnforschung anhand ausgewählter Literatur (Fachbücher, Zeitschriften), Videos und Vorträgen namhafter Gehirnforscher auseinander zu setzen.</p>		
Leistungsbeurteilung / Benotung	Die Benotung ergibt sich aus einem Mix an Mitarbeit im Unterricht, Engagement in der Diskussion, Verfassen eigener Texte oder Essays und dem Vortragen von Kurzreferaten.		